

Treppe des Erfolgs

Mithilfe der Methode klärt die Klientin für sich, welche Schritte es bis zur Zielerreichung benötigt und in welche Reihenfolge sie gebracht werden müssen.

Der Klient formuliert sein Ziel, unabhängig davon, wie weit es entfernt ist. Dieses Ziel wird auf ein digitales Whiteboard gesetzt. Zusätzlich wird die aktuelle Situation als »Boden« darunter eingezeichnet. Im Anschluss daran stellt sich die Klientin als Figur etwas entfernt davon auf den Boden.

Durch gezieltes Fragen versucht der Berater / die Beraterin herauszufinden, was die Stufe unmittelbar unterhalb des Ziels ausmacht. Was ist dann schon erreicht?

Was würde noch fehlen für den letzten Schritt? Sie zeichnet die Stufe ein und gibt ihr eine Überschrift.

Dies wiederholt sich für die nächsttiefe Treppenstufe, für die darunter liegende etc. So entsteht nach und nach eine Treppe mit einer zuvor noch nicht klar definierten Anzahl an Stufen, die letztlich auf dem Boden steht.

Für den Findungsprozess sind Coachin und Klientin bewusst von der Zielerreichung ausgehend rückwärts, also treppab gegangen. Nun wird die Figur dort positioniert, wo sie sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt befindet. Dies kann der Boden sein, ebenso jedoch auch eine Treppenstufe.

Wenn die Klientin bereits einige Stufen überwunden hat, kann der Berater danach fragen, wie ihr dies gelungen sei und welche Ressourcen sie für sich daraus mitnehmen könne, um auch die nächsten noch verbleibenden Stufen erfolgreich zu überwinden.

Die Klientin erhält die Aufgabe zu überlegen, wie der Schritt auf die nächste Treppenstufe gelingen könnte und was als nächstes geschehen müsste.

Wenn Sie auf diesen Link klicken, kommen Sie zu einem vorbereiteten Whiteboard, dass Sie mit allen TeilnehmerInnen Ihres Breakout-Rooms gleichzeitig nutzen können:

<https://jamboard.google.com/d/1Ed9f-7-aFHSX4qEG74igMhTJiwAI9nBw2F79dS0wjs/edit?usp=sharing>